

[9832.] **Nudolf Baner** in Leobschütz sucht: 1 Spielhagen, problematische Naturen.

[9833.] **Franz Benjamin Auffarth** in Frankfurt a. M. sucht: 1 Strauß, Leben Jesu.

[9834.] **Max Cohen & Sohn** in Bonn suchen:
Zwingli's Werke, hrsg. v. Schuler u. Schulthess. 11 Bde. 1828—42. Gut erhalten. — Jahrbücher der Rechtswissenschaft, hrsg. von Schletter. Bd. I—VII. — Libri Vet. Testamenti apocryphi gr., ed. Apel. Lips. 1837. — Martelli, le antichiti de' Sicoli. Aquila 1830—35. — Ammonii commentarius in (Aristotelis) librum de interpretatione, cura Feliciani. 8. Venet. 1545. — Grimm, Weisthümer. 3. Bd. — Baine's history of the cotton manufacture of Great Britain. 1840. — Massey's history of England during the reign of George III. 3 Vols. — Senecae tragoediae, ed. Marolles. Paris 1664. — Franklin's, Benjamin, complete works, ed. Sparks. 10 Vols. — Clarac, Ruines de Pompée. — Pitt, Thoughts of the defence of this kingdom. — Appianus, gr. et lat. Paris 1840, Didot.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[9835.] Mein Borrath von **Dießsch**, Hochzeitreden ist gänzlich vergriffen, weshalb man mich durch Remission da, wo dieses Buch ohne Aussicht auf Absatz lagert, zu Dank verpflichten wird.
Stuttgart. **Ad. Schiller.**

[9836.] Bitte um Rücksendung. — Dringend erbitte ich mir zurück alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von: **Bucher**, Bilder aus der Fremde. da mein Borrath so erschöpft ist, daß ich außer Stande bin, selbst einlaufende feste Bestellungen zu expediren.
Berlin, den 26. Mai 1862.
Louis Gerschel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[9837.] Ich suche einen Lehrling oder Volontär mit der nöthigen Schulbildung unter günstigen Bedingungen.
Eduard Göß in Berlin.

Gesuchte Stellen.

[9838.] Ein junger Mann, welcher seine vierjährige Lehrzeit in einer Sortimentshandlung beendet hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle; am liebsten in einem Verlagsgeschäft.
Gef. Offerten unter der Chiffre R. D. besorgt die Exped. d. Bl.

[9839.] Ein junger Mann, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen und der in allen Zweigen des Buchhandels bewandert ist, sucht zum 1. Juli oder auch später eine Stelle als Gehilfe in einer Sortiments-Buchhandlung, am liebsten in Süddeutschland oder der Schweiz.
Gef. Offerten unter der Chiffre A. Z. # 200. wird Herr C. H. Reclam sen. in Leipzig die Güte haben zu befördern.

Vermischte Anzeigen.

[9840.] Soeben erschien und wurde versandt: **Catalog Nr. VII**, enth. alte Drucke, Kunst-, Kupfer- u. musikal. Werke, Curiosa &c. Im Anhang eine Anzahl neuerer Werke zu herabgef. Preisen.
Handlungen, welche übersehen wurden, bitte, gefälligst zu verlangen.
Bodenheim, im Mai 1862.

Joseph Strauß.

[9841.] Gegen Ende des vergangenen Jahres erschien mein

Verlags-Catalog,

Verzeichniß der s. d. J. 1850—61 in meinem Verlage erschienenen Bücher.

Da ich selbigen unverlangt nur den Handlungen in Ungarn zusendete, so ersuche ich die Herren Collegen in Deutschland und dem Ausland, welche für ungarische Literatur Verwendung haben, geneigtest in ein- oder mehrfacher Anzahl verlangen zu wollen.
Pesth, den 16. Mai 1862.

Robert Lampel.

[9842.] Behufs Errichtung einer Leihbibliothek bitte mir Offerten von im Preise herabgesetzten oder antiquarischen Romanen &c. zu senden.
Bremerhaven. **L. v. Bangerow.**

[9843.] Zur Vermeidung so vielfach vorkommender Verwechslungen und der daraus entspringenden Nachtheile meiner Firma mit jener von **L. H. Steinhäusser** in Hermannstadt werden die Herren Verleger ersucht, diese zwei Firmen für die Folge gef. genauer zu unterscheiden.
A. G. Steinhäusser in Prag.

[9844.] **Emile Platan** in Brüssel besorgt billigst und schnell alle in Belgien erschienenen Bücher, Landkarten, Kunstsa-chen &c. &c.
Sämmtliche Bestellungen, Bücher und Journal-Fortsetzungen werden per Eilfuhr nach Leipzig expedirt, und zwar die Zettel, welche bis Sonnabend Mittag bei Herrn **Engelmann** abgegeben werden, bereits am Montag ertledigt, wenn dies nicht in Leipzig geschehen kann. A cond. wird nur von Brüssel aus expedirt.

Librairie de L. Hachette & Co.

Paris, rue Pierre-Sarrasin 14.

[9845.] Durch unsere wöchentlich 2 maligen Eilsendungen sind wir in den Stand gesetzt, **Französisches Sortiment** schnellstens zu besorgen.

Französisches und Belgisches Sortiment

[9846.] liefern wir zu möglichst billigen Bedingungen. Durch wöchentliche Eilsendung nach Leipzig sind wir im Stande, die uns übergebenen Aufträge auf das schnellste zu erledigen.

A. Lacroix, Verboeckhoven & Co.
Rue royale 3, impasse du parc in Brüssel.

Die A. Franck'sche Buchhandlung

[9847.] 67 Rue de Richelieu, Paris empfiehlt sich zur Besorgung

Französischen Sortiments

zu den billigsten Bedingungen in wöchentlichen Eilsendungen.

Londoner Industrie-Ausstellung.

[9848.]

Agenturen für die ausgestellten Gegenstände, seien es Werke der Kunst, der Industrie oder des Buchhandels, übernehme ich und bitte um besäufige Anzeige. Bei Büchern wäre es jedenfalls am liberalsten, wenn die Verleger auf einem Zettel sagten: „to be had through any foreign bookseller in London“; denn daß ein jeder der hiesigen Buchhändler diese Bücher besorgen kann, versteht sich wohl von selbst.
London, den 1. Mai 1862.

Franz Thimm.

[9849.] Rest-Auflagen von Jugendschriften und Bilderbüchern in Partien von mindestens 150 bis 200 Exemplaren suchen wir zu kaufen und bitten um Einsendung von Probe-Exemplaren mit Preis-Offerten.

Schletter'sche Buchh. (S. Stutsch) in Breslau.

[9850.] Ein Orgel-Stimmer gesucht für eine größere Stadt in Ost-Indien. Salär ca. 100 Thlr. per Monat. Briefe mit Zeugnissen franco an **Kugener & Co.**, 86 Newgate Street, London.

[9851.] Den Herren Verlegern landwirthschaftlicher Werke empfehle ich zur Bekanntmachung ihres Verlags den bei mir erscheinenden Anzeiger der **Landwirthschaftlichen Zeitschrift für Kurhessen.**

Herausgegeben von der kurf. Commission für landwirthschaftliche Angelegenheiten.

Diese Zeitschrift muß, laut Rescript kurf. Ministeriums des Innern, von allen Gemeinden des Landes gehalten werden.

Ich berechne die einspaltige Petitzelle mit nur $\frac{3}{4}$ Ngr. n.
Cassel. **August Freyschmidt.**

[9852.] **Inserate** für den **Oesterreichischen Schulboten.**

Inserate für den Schulboten haben bisher die günstigsten Resultate geliefert. Das Blatt ist in einer Auflage von 2000 Expl. unter den Volksschullehrern des Kaiserstaates verbreitet. Wir bitten, uns dieselben umgehend zukommen zu lassen.

Wir berechnen die gespaltene Petitzelle mit $1\frac{1}{2}$ Ngr.
Wien, 1862.

L. W. Seidel & Sohn.